

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

213 (6.8.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213. Zweites Blatt.

Sonntag den 6. August

1882.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 1935. Die Büschelung und Bündelung des Tabaks behufs Gestellung zur amtlichen Verwiegung betreffend.

Mit Verfügung Großh. Zoll-Direction vom 15. v. Mts. Nr. 8498 wurden für das Erntejahr 1882 und bis auf Weiteres auch für künftig bezüglich der Verpackung des Tabaks behufs Gestellung zur amtlichen Verwiegung folgende Vorschriften erlassen:

1. **Gruppen, Bruch und Abfall** sind ungebüschelt, jedoch in geeigneter Verpackung (Ballen, Säcken, Kisten u. dergl. und unter allen Umständen getrennt von den Tabakblättern zur Verwiegung zu bringen.
2. **Sandblätter und Obergut**, welche von dem **Gewichtsbewertungsverfahren** unterworfenen Grundstücken stammen, können — gleichviel ob brauchbar oder verdorben und werthlos — ungebüschelt gestellt werden, müssen jedenfalls aber in solcher Form (offenen Gebunden, Ballen und dergl.) verpackt sein, daß die Verwiegung und Weiterabfertigung möglichst rasch bewirkt werden kann.
3. Hat die amtliche Festsetzung der vom Pflanzeur zu vertretenden Tabakmenge oder eines Theils davon mittelst **Blätterzählung** stattgefunden, so ist das Erträgniß an Obergut und Sandblättern, bezw. der betreffende Theil desselben in Gebunden von 200 Blättern, bestehend aus je 8 Büscheln oder je 8 flach aufeinander gelegten Bandellere à 25 Blätter zur Verwiegung zu stellen.

Die Büschel sind entweder mit dem 25. Blatt oder mit einer Schnur derart zu umbinden, daß die Nachzählung der Blattstiele ohne Schwierigkeit erfolgen kann. Die Bandellere müssen, damit keine Blätter herausfallen, an beiden Enden mit Schleifen oder Karten versehen sein.

Die Restbündel sind nach §. 11 Abs. 2, verdorbene und werthlose Blätter, wenn der Pflanzeur es nicht vorzieht, dieselben in gleicher Verpackung wie die übrigen zu stellen, nach §. 11 Abs. 4 der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 25. März 1880 zu behandeln.

Indem wir die Bürgermeistereien veranlassen, Vorstehendes in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu machen, fügen wir noch bei, daß diese Vorschriften überall gleichmäßig zum Vollzug gelangen müssen, und daß deshalb die Verwiegungsstellen angewiesen worden sind, alle nicht vorchriftsmäßig verpackten Tabakspartien bei der Verwiegung von der Waage zurückzuweisen und jeden derartigen Fall der diesseitigen Stelle anzuzeigen, worauf im Wege des Strafverfahrens auf Grund des §. 40 Abs. 1 und eventuell Abs. 2 des Gesetzes gegen den schuldigen Pflanzeur vorgegangen werden wird.

Karlsruhe, den 2. August 1882.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Nr. 198. Die im April 1864 verstorbenen Sophie Braun von hier hat im Pfündnerhaufe zwei Freiplätze für Angehörige der evangelischen Confession gestiftet. Bei Besetzung dieser Freiplätze sind die Auserwählten der Stiftung vorzugsweise zu berücksichtigen.

Nachdem einer dieser Freiplätze erledigt worden ist, fordern wir etwaige Bewerber um denselben auf, ihre Gesuche unter Nachweisung der Confession und der Verwandtschaft mit Sophie Braun binnen 14 Tagen bei dem Verwaltungsrath der Stiftung einzureichen.

Karlsruhe, den 5. August 1882.

Der Verwaltungsrath.

Kamm.

3.1.

3.1.

Für Damen. Dienstag den 8. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Kaiser Alexander, Karlstraße 27, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: neue fertige Woll- und Cattunkleider, Morgenröcke, Cattun- und wollene Unter Röcke, leichte Fichus, Valetots etc., eine Parthie schwarzer Barège und diverse Sommerkleiderstoffe; ferner: Buchstin für 3 Herrenanzüge.

wozu ergebenst einladet

B. Kofmann, Auktionator.

Erbovorladung.

Christian und Friedrich Bechtel von Spöck sind zur Erbschaft ihres Vaters, Christian Bechtel von da, berufen. Da deren gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, so werden sie hiermit zur Vermögensaufnahme und Theilungsverhandlung mit Frist von 3 Monaten und mit dem Bedenken vorgeladen, daß, wenn sie nicht erscheinen, die Erbschaft lediglich denjenigen zugetheilt wird, welchen sie zuläme, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Karlsruhe, den 3. August 1882.

Großh. Notar
Sagenunger.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit Bezahlung von Schulgeld aus:

- 1) der Bürgerschule
 - 2) der Töchterschule und Vorschule
 - 3) der erweiterten Volksschule und
 - 4) der einfachen Volksschule
- noch im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 6. August 1882.

Schulasse-Verrechnung.
Lautenschlager.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Adlerstraße 9 ist für sogleich eine Wohnung im Hinterhause von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie auch 2 Zimmer mit Kochöfen zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller etc., sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod. Ebenfalls sind auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten.

* 21. Bahnhofstraße 38 sind zwei Wohnungen, 2. und 3. Stod, von je 4 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenso ist im 5. Stod ein Zimmer mit Küche zu vermieten.

* Gartenstraße 43, hinter dem Wasserreservoir, sind auf 23. Oktober zwei kleine Wohnungen von 2 Zimmern etc. zu vermieten.

* 21. Hebelstraße 4 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Herrenstraße (kleine) 6, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher Wegzugs halber sogleich zu vermieten.

* Herrenstraße 60 ist in einem neuen Hinterhause eine Wohnung von 2 großen Zimmern und eine solche von 1 großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung bestehend in 6 Zimmern, Küche etc. nebst Gartengenuß, sogleich oder später beziehbar zu vermieten.

* Kronenstraße 30 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Kamin, Küche, Mansarde, Keller und Speicher nebst allem Zugehör, per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Kunstschulplatz 2 ist die Bel-Etage — hochfeine Herrschaftswohnung — mit 7 geräumigen Zimmern, Dienstbotenzimmer eventuell mehreren Fremdenzimmern, Küche, Badezimmer, Garderobe, Keller, Speicher etc., Gartenantheil und allem sonstigen Comfort versehen, sofort oder auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stod.

* Leopoldstraße 13 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

* Lessingstraße 24 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Luisenstraße 64 ist im vierten Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hermann Grethel, Kriegsstraße 36.

* Marienstraße 23 ist der 4. Stod, bestehend in 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Querstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Querstraße 8.

* Scheffelstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 9 ist im Hinterhaus im 3. Stod eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche, Glasabschluß und Lattenkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 6.

* Sophienstraße 18 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Wasserleitung, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* 21. Sophienstraße 56 ist im 3. Stod des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Spitalstraße 18 sind 2 Mansardenwohnungen von 2—3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Spitalstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4—6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst

Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, so- gleich oder später zu vermieten.

* Werderstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller so- gleich oder auf Oktober zu vermieten; desgleichen eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör. Nä- heres Schützenstraße 12.

* Werderstraße 6 ist eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Wielandstraße 12 ist eine Mansarden- Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wielandstraße 26 ist im Hinterhaus, ebener Erde, eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kel- ler u. auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* Zähringerstraße 30 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 ge- räumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller, auf's Oktoberquartal zu ver- mieten.

* Zähringerstraße 59 ist ein helle Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 kleineren Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, so- gleich oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Zähringerstraße 61 ist die Parterrewoh- nung oder der 2. Stock, bestehend in je 4 Zim- mern, Alkov, Küche, Keller nebst allem Zugehör, so- gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Eine Parterrewohnung von 3 oder 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten: Zähringerstraße 17.

* Schwimmschulweg, das zweite Haus vor dem Mühlburgerthor, ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Kammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

Auf 23. Oktober ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Man- sarde und Keller, zu vermieten. Näheres Kaiser- straße 21, parterre.

* Kleine Herrenstraße 6 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Kel- ler und Speicher an eine ruhige Familie zu ver- mieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. Eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist auf die Dauer von jetzt bis 23. Oktober sehr billig zu vermieten: Kriegstraße 65, Möbelfabrik.

* Eine Wohnung, bestehend aus einem größeren Zimmer mit Kochofen und einem kleinen Keller, ist sofort oder auf 1. September an eine einzelne Per- son oder ruhige, kleine Familie zu vermieten: Waldbornstraße 49.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist so- gleich zu vermieten: Kaiser- straße 259, neben dem Gaswerk.

* Wegen Verziehung ist Waldstraße 69 im Hinter- haus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör so- gleich oder später zu vermieten. Nä- heres im 2. Stock. — Auch sind so- gleich 2 bessere Schlafstellen zu vermieten.

*2.1. Drei Wohnungen, eine im 2. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche, 2 Kellern und Wasserleitung, die anderen zwei im Hinterhaus von je 2 Zimmern und Zugehör sind zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 37 a im Laden.

*2.1. Im Neubau Ecke der Scheffel- und Göthe- straße ist der 2. Stock, bestehend in 2 Wohnungen von je 3-4 Zimmern mit Balkon, und im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern sammt ent- sprechendem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im Laden.

* Auf 23. Oktober sind an kleine Familien 2 Wohnungen zu vermieten: die eine mit einem Zimmer, Küche und Keller, die andere mit einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller nebst Anteil am Trockenplatz, um annehmbaren Preis: Luisen- straße 50.

Herrschaftswohnung.

3.1. Karlstraße 8 ist die Bel- Etage von 7 Zim- mern mit Balkon nebst allem Zugehör so- fort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 oder Akademiestraße 40.

Herrschaftswohnungen mit freier Aussicht zu vermieten auf 23. Oktober. Sehr komfortabel:

a. Hochparterre, 6 Zimmer, worunter 1 Sa- lon, Küche, 2 Keller, Mansarden, Anteil an der Waschküche;

b. Bel- Etage von 7 Zimmern, worunter 2 Salons, mehrere Balkons, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, Schwarzwaschkammern nebst Anteil an der Waschküche. Auf Verlangen Stallung für 4 und 8 Pferde, Heuboden so- wie Dienerrzimmer.

Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central- Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

In dem Neubau

Kaiserstraße 132 ist der 2. u. 3. Stock von je 6 Zim- mern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermie- then. Näheres Wilhelmstraße 2 oder von 11 bis 12 Uhr und von 4 bis 7 Uhr im Neubau.

Herrschafts-Wohnungen,

die größten und schönsten, hat im Auftrag zu vermieten: Tröster's Bureau, Karl- Friedriehstr. 22, Eingang Erbprinzenstr. *

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.1. Mitte des Bahnhofstadtteils ist ein ge- räumiger Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 40.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist ein Laden mit anstehen- der Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu ver- mieten. Näheres im 1. Stock.

Werkstätte mit Wohnung zu ver- mieten.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine helle, große Werk- stätte mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kinderlose Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern oder 1 Zimmer mit Alkov. Adres- sen mit Preisangabe unter L. D. 7 postlagernd.

Eine Parterre-Wohnung,

bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, wird auf 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. P. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Gesucht

wird eine möblierte Wohnung von 3 Zim- mern, Küche u. c. für 2 ältere Leute, womög- lich parterre oder 2. Stock. Einzug so- gleich. Offerten mit Preisangabe an das Bureau von B. Köpman, Ludwigplatz 61.

Zimmer zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 33, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Ver- langen mit Pension.

* Ein unmöbliertes, großes Zimmer, mit Aus- sicht auf die Straße, ist so- gleich oder auf 15. Au- gust zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 23 im 4. Stock.

*2.1. Ein großes, möbliertes Zimmer (Mansarde) mit Alkov in der Waldstraße ist auf 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu er- fragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist so- fort billig zu vermieten: Zähringerstraße 39, par- terre, rechts.

* Werderstraße 28 ist im 4. Stock ein großes, freundliches Zimmer mit 2 Fenstern, gut möbliert, sehr billig zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf die Kaiserstraße, ist an einen Herrn oder besseren Arbeiter um den Preis von 10 M. so- gleich oder auf den 15. August zu ver- mieten. Näheres Kaiserstraße 73 im 4. Stock.

* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, geräumiges, sehr gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Ebendasselbst sind 2 kleinere Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

2.1. Steinstraße 3 ist im 3. Stock so- fort oder später ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu ver- mieten.

3.1. Zwei große, auf die Straße gehende Zim- mer sind auf den 23. Oktober unmöbliert zu ver- mieten: Kaiserstraße 124 b im 4. Stock.

* Waldstraße 11 sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu ver- mieten.

*2.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße (alter Deutscher Hof), eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter so- gleich oder auf den 15. August zu vermieten: Ma- rienstraße 28.

* Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Hinter- hauses ein freundliches, schönes Zimmer mit Alkov an eine kleine Familie oder Wittwe zu vermieten.

* Zähringerstraße 9 sind im ersten Stock ein oder zwei unmöblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, so- gleich billig zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist im Hinterhaus ein freund- liches, unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten und kann so- fort bezogen werden.

* Waldstraße 77 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Zugehör an einen soliden Herrn oder an eine Dame so- gleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock. Ebendasselbst wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist an eine oder zwei solide Personen so- gleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein heizbares, möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu ver- mieten. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im Quer- bau, in der Mansardenwohnung.

Marienstraße 15 ist im zweiten Stock ein freund- liches, hübsch möbliertes Zimmer, gegen die Straße gelegen, um billigen Preis so- gleich oder auf 1. Sep- tember an einen Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, ist so- gleich an einen einzelnen Herrn zu vermieten; daselbe wird auch an zwei solide Arbeiter um billigen Preis abgegeben: Zähringerstraße 15, 3. Stock.

* Kaiserstraße 52 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, so- gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 Stiegen hoch daselbst.

Ein fein möbliertes, großes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird ein unmöbliertes, kleines Zim- mer oder eine Mansarde mit Saufopfen und An- teil an der Wasserleitung, im westlichen oder Bahnhofstadtteil, von einem anständigen Frauen- zimmer. Offerten abzugeben im Kontor des Tag- blattes.

Dienst-Anträge.

3.1. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kin- der- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellerin- nen u. c. finden so- fort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blu- menstraße 4.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten so- fort gesucht: Wilhelmstraße 47 im 4. Stock links.

Herrschaftsköchinnen und Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen, finden so- fort und hauptsächlich auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und sonst der Haushaltung vor- stehen kann, wird so- gleich oder auf's nächste Ziel gesucht. Bei anständiger Behandlung wird hoher Lohn zugesichert. Nur solche, welche gut empfohlen werden und gute Zeugnisse (aber nicht selbige- schriebene) aufzuweisen haben, mögen sich melden. Adressen unter Z. 100 an das Kontor des Tag- blattes.

Dienst-Gesuche.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann,

alle Hausarbeit gerne befragt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

2.1. Ein braves und tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sowie ein solides Mädchen, welches etwas Kochen kann, beide mit guten Zeugnissen, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie, welches perfekt Kleider machen, weihnähen, bügeln und fräsen kann, auch in allen andern feineren Arbeiten bewandert ist, sucht bis Ende September in Karlsruhe oder aber am liebsten nach auswärts anderweitige Stellung. Näheres Bahringersstraße 100 im 5. Stod.

Kapitalien in jeder Höhe und zum billigsten Zinsfuß zum Ausleihen angemeldet bei Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 3.1.

5000 - 6000 Mark zu 5% auf Nachhypothek auszuleihen. Anträge unter F. 22 besordert das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.
* Ein Beamter sucht ein Darlehen von 200 M., rückzahlbar per Ende d. J., aufzunehmen. Gest. Offerten sub A. Z. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Schreiner-Gesuch.
* Drei tüchtige Schreiner können eintreten bei W. Oberst, Schützenstraße 60.

Ein Knecht, welcher den Feldbau versteht, kann sogleich eintreten: Schützenstraße 12.

Stellen-Anträge.
2.1. Ein tüchtiger, selbstständiger Installateur für Gas- und Wasserleitung findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2.
Ein tüchtiger Burche, welcher die Landwirthschaft versteht, kann sofort eintreten: Kronenstr. 30 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.
* Ein besseres Frauenzimmer gefesteten Alters wünscht als Stütze der Hausfrau Tags über in einer bessern Familie Stellung zu erhalten und würde weniger auf hohen Lohn als gute Behandlung sehen. Gest. Offerten bittet man Kaiserstraße 124 a im 3. Stod abzugeben.
2.1. Für ein junges Mädchen von 18 Jahren, Waife, wird Unterkunft und Beschäftigung in einem guten Hause gesucht. Gest. Anerbieten sind unter Nr. 28. R. S. postlagernd Karlsruhe erbeten.

Kellnerinnen.
8 - 10 sehr hübsche Kellnerinnen suchen sofort und auf 15. August Stellen durch K. Tröster's Bureau, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Lehrlings-Gesuch.
In unser Knopf- und Besagwaaren-Geschäft kann ein junger Mann aus guter Familie unter günstigen Bedingungen eintreten. (H. 6925 a.)
Schweizer & Strauss,
vorm. W. Eitling Sohn.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weihnähen und Ausbessern der Wäsche bewandert ist, empfiehlt sich billig in und außer dem Hause. Zu erfragen Wilhelmstraße 15 im 3. Stod.
* Ein Maurer empfiehlt sich im Weifeln, Dachumlegen und in allen vorkommenden Reparaturen. Die Arbeit wird sogleich besorgt. Zu erfragen Durlacherstraße 105.

* Ein Mädchen, welches gut weihnähen und Kleider machen kann, sucht noch einige Tage in der Woche in oder außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Werderstraße 43 im 4. Stod.

Geschäfts-Häuser in jeder Größe und in den besten Lagen hiesiger Stadt hat im Auftrag zu verkaufen
Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Hausverkauf.
In bester Lage der Erbprinzenstraße ist ein Haus mit Hof und Garten unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Adressen besorgt unter Nr. 1065 das Kontor des Tagblattes.

Sehr schöne Villen und Privathäuser in schönster Lage mit Gärten hat im Auftrage zu verkaufen und zu vermieten
Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Häuser, Villas u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

2.1. **Zu verkaufen** sind mehrere massive, polirte Kleiderschränke zum Zerlegen sowie alle Sorten Möbel: bei Schreinermeister Karl Kiefer in Wühlburg, neben dem Gasthaus zur Blume.

Zu verkaufen:
eine Bettlade mit neuem Rost und Matraße, ein Schränkchen mit Fächern für Weifzeug und ein gut erhaltener Schreibpult: Eitlingerstraße 17 im 3. Stod.

Rosßung zu verkaufen.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltener großer Ladenschaf, Eichenholzfarbe, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 21 im 2. Stod.
* Ein noch fast neuer, eiserner Herd ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 56 im 3. Stod.
* Packkisten werden billig verkauft: Kreuzstraße 4.

Eine Partie große Pack-Schachteln billig zu verkaufen bei
Eugen Dahlemann, Herrenstraße 19.

Safer auf dem Salme zu verkaufen: Eitlingerstraße 27.

* **Reisekoffer,** selbstverfertigte, in allen Größen, sind wegen vorgerückter Jahreszeit staunend billig zu verkaufen: Kaiserstraße 53, gegenüber der polytechn. Schule.

* **Ganze Anstreuern sehr billig:** fertige Betten, Chiffonnières von 30 M., halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Pfeilers, Wasch- u. andere Kommoden von 18 M., Küchenschränke, Ovale, Wasch- u. andere Tische von 3 M., Rohr- und Strohstühle von 3 M., aufgerichtete Betten von 45 M., 12 Seegrasmatrassen von 9 M., Bettstoffe von 18 M., Kanapees von 38 M., selbstverfertigte Reise- und Handkoffer billigst in dem Möbel- u. Tapezier-Geschäft von G. Schuppin, Spitalstr. 26, gegenüber der Volksküche.

Kauf-Gesuche.
* Ein gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 30 im 3. Stod.

* **Chaise** (Landauer), eine gebrauchte, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten sub A. M. 57 an das Kontor des Tagblattes.

Mittagstisch.
* An einem bessern Mittagstisch finden noch einige Herren Theilnahme. Auch wird Essen über die Straße abgegeben: Akademiestraße 33, eine Treppe hoch.

Ein Schüler der 1. Klasse der höhern Bürgerschule erbietet sich, jüngeren Schülern gegen billiges Honorar in allen Fächern Unterricht zu erteilen. Näheres Schulstraße 1, Hofbau, gegenüber der höhern Bürgerschule.

Ausstellung.
* 2.1. Die von den Schülerinnen gefertigten Kleider sind den 7ten und 8ten August ausgestellt, wozu freundlichst einladet:
Wilhelmine Pfändler,
Karlsruhe, Kaiserstraße 74.
(Neuer Kurs beginnt den 1. September.)

Felchen und Soles empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Orangen-Punsch-Essenz
ist fortwährend wieder zu haben bei
J. Cerff, Steinstraße 31, parterre rechts, im Hause von P. Wagner, Steindruckerei.

Datteln, Malagatrauben, Haselnüsse, Schalenmandeln, Bordeauxpflaumen, Tafel- und Kranzfeigen empfiehlt
G. Martin,
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Liebig's Fleisch-Extract
jeder Topf-Füllung zum Ankaufspreis noch vorrätzig im Ausverkauf.
Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Elb-Caviar, neue Waare, empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Neue Odentwälder grüne Kerne in feinsten Qualität empfiehlt
Karl Klingmann,
Bahringersstraße 88.

Neues Straßburger Sauerkraut, Neue Salzsauren.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neues Straßburger Sauerkraut empfiehlt
And. Dörtzbach,
Ecke der Kaiser- und Waldbornstr. 28.

Neues Sauerkraut in bekannter Güte ist fortwährend zu haben.
Karl Klingmann,
Bahringersstraße 88.

Ein ausgezeichnetes Lagerbier:
per 1/4 Flasche 18 Pf.,
" 1/2 " 10 Pf.
Liefert auf Bestellung von 5 Flaschen an frei in's Haus
J. Boisnard,
Wielandstraße 16.

Flaschenbier-Geschäft!
Aus der Brauerei F. Bischoff empfehle ich einen sehr feinen Stoff Lagerbier in Flaschen.
Ant. Sehn,
Karlstraße 41.

Hochfeine Cigarren

zu 5, 6 und 10 Pf. per Stück empfohlen

Ant. Hehn,
Karlsruhe 41.

F. Kaucher,

H. Klein's Nachfolger,

Kaiserstraße 92,
neben dem Erbprinzen.

Lager

in

Herren-, Knaben-

und

Kinderhüten.

**Preise billigst
aber fest.**

Corsetten M. 1.—,
Schürzen, Strümpfe,
Krausen, Schleifen,
Handschuhe, Cravatten,
Damen-Hemden M. 1.25,
Damen-Beinkleider M. 1.—,
Kinder-Hemden M. —.25,
Unterröcke M. 1.—,
Sandtücher per Elle M. —.15,
Kaffeefervietten Dub. M. 2.20,
Tischtücher M. 1.25.

Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Anzeige und Empfehlung.

* Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum machen wir die ergebenste Anzeige, daß wir auf hiesigem Plage eine **Waschmaschinenfabrik** errichtet haben. Wir empfehlen uns besonders im Anfertigen von Beinlängen sowie Strümpfen von jeder Größe komplett ohne Stich oder Naht; auch wird das Anstricken gebrauchter Strümpfe bestens besorgt. Indem wir billige und reelle Bedienung zusichern, bitten wir um geneigtes Wohlwollen.
Karlsruhe, den 6. August 1882.

Hochachtungsvoll
Geschwister Leis, Zirkel 16,
Eingang Adlerstraße.

Mein seit einer Reihe von Jahren bestehendes, auf Reellität gegründetes **Commissions- und Kunst-Bureau** empfehle ich zur gefälligen Benutzung freundschaftlich.

Fr. Caspar, Akademiestraße 25.

Der Schürzen-Bazar

Kaiserstraße 68

empfehlen ein großartiges Lager in Schürzen aller Arten für Damen und Kinder.
Specialität: schwarze Alpaca-Schürzen.
Preise auffallend billig.

22. 68 Kaiserstraße 68,
nächst dem Marktplatz.

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Umzug habe ich sämtliche Vorräte in Erdöllampen, Häng- und Stehlampen, Haushaltungsartikeln, Kochgeschirren, emaillirt und verzinkt, eine Partie Blechwaaren sowie verschiedene Artikel dem Ausverkauf ausgesetzt und gebe sämtliche Waaren, um rasch damit zu räumen, zu den billigsten Preisen ab und ladet zu deren Abnahme ergebenst ein

L. Bender,

3.1. Wilhelmstraße 2.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27.

**Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher**

in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.

Reiche Auswahl in
Copirpressen
sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien**
zu billigsten Preisen.

IV. Lotterie von Baden-Baden

mit Hauptgewinnen im Werthe von
**M. 60,000, 30,000, 15,000,
12,000, 10,000** u. s. w.,
zusammen 10,000 Gewinne im Gesamtwerthe von
M. 550,400.

Loose zur 3. Ziehung am 9. August 1882 à 6 Mark, sowie **Original-Vollloose** für alle Classen gültig à 10 Mark empfiehlt

A. Winter & Sohn Nachf.,

Friedrich Köchlin,
Hauptcollection in Karlsruhe,
Friedrichsplatz 6.

Die Erneuerung der Loose zur 3. Classe à 2 Mark hat lt. §. 3 des Plans bis zum 4. August er. zu geschehen.

Billiger Möbeltransport nach Mannheim.

*22. Dienstag den 8. August fahre ich mit gebietem Möbelwagen nach Mannheim. Etwaige Gegenstände können billig transportirt werden.
Fr. Burckhardt, Möbeltransporteur,
Bahnhofstraße 34, Karlsruhe.

Brennholz,

Buchen und Tannen,

Scheitholz und klein gespalten, durchaus trocken, empfehlen zu billigen Preisen.

Krutz & Roth,

Waldstraße 44.

Spedition

von Koffern, Kisten und Reisefsäcken sowie auch ganzen Haushaltungen und kleineren Gegenständen u. nach allen Weltgegenden, Leistung von Geldvorschüssen darauf.

Reelle und billige Bedienung sowie rasche Beförderung sichere zu.

L. Ph. Dressel,
Adlerstraße 13,
Speditions-Geschäft.

Erklärung.

21. Um unsere werthe Kundschaft vor Irrungen zu schützen, diene Ihnen, daß Herr **Wilh. Ochs**, früherer Buchhalter, nicht mehr in unserm Dienste steht.
Wilh. Berntgen,
Kohlenhandlung.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh 9 Uhr

Zwiebelkuchen

empfehlen **Alex. Ochs.**

Zwiebelkuchen

sowie sämtliche Sorten Obstkuchen empfiehlt
Karl Wilfer, 19 Wilhelmstraße 19.

Café Kusterer

empfehlen zur gefälligen Benutzung ein heute neu aufgestelltes, feinstes

Billard

3.1. von **Schleifer** in Strassburg i. Elsaß.

**Restauration
zur neuen Bierhalle.**

Sonntag früh

Zwiebelkuchen.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Heute früh warmen Zwiebelkuchen empfiehlt

C. Michenfelder.

Restauration zum goldenen Kreuz,

Zähringerstraße 67,
empfehlen täglich gefalzenes Fleisch und neues Sauerkraut, frische Würste, Schwarzenmaggen und Braten, sowie gute Weine und ausgezeichnetes Lagerbier.
S. Wondou.

Frische Honerwarst sowie reines Schweinefett empfiehlt

Fr. Doll, Metzger,
Spitalstraße 44.

Grözingen.

Gasthaus zum Löwen.

Heute Sonntag den 6. d. M. findet bei Unterzeichnetem **Erntedank** statt. Für gute Speisen, reine Weine, ausgezeichnetes Mannheimer Lagerbier und gute Bedienung ist bestens gesorgt.

F. Joseph Kösch.

Todes-Anzeige.

Tiefgebeugt benachrichtigen wir Verwandte sowie die vielen Freunde und Bekannten von dem gestern Abend 7^{1/2} Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Sohnes, Bruders, Enkels und Neffen

Friedrich

im Alter von 18 Jahren, und bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der Hinterbliebenen:

W. Seimberger Wittwe,

zum Prinz Max.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 5 Uhr statt.
Dieses statt besonderer Anzeige.

Dankagung.

* Für die beim Hinscheiden unseres lieben Kindes
Elia
uns so zahlreich erwiesenen Beileidsbezeugungen
und Blumenpenden sagen wir hiermit unsern herz-
lichen Dank.
Die tieftrauernden Eltern:
Peter Böß,
Stephanie Böß.

Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem uns so schwer betroffenen Verluste, sowie
für die vielen Blumenpenden sprechen wir unsern
innigsten Dank aus.
Friedrich Hoffmann und Frau.

Arbeiterbildungs-Verein.

Bei günstiger Witterung **Waldfest.**
Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 7. August, Abends 8 Uhr,
Monatsversammlung bei Kamerad **Jüngling.**
2.1. **Döring.**

Rosenbindereien,

wie: Kränze, Braut-Bouquets und andere Natur-
stränze, einzelne Rosen um Vasen zc. zu schmücken,
Körbchen, Tafelaufsätze, Guirlanden, Kopfpus zc. zc.
werden gegen schriftliche Aufträge per Bahn express
geliefert.

Aufträge können ebenfalls an meiner Rosenhalle
in **Marau** während der Badezeit mündlich ab-
gegeben werden. Hochachtung

Albert Knapper, Rosenzüchter,
Maximiliansau a. Rh.

Schm. Karlsruhe, den 3. August. Mittheilungen aus
der Stadtratssitzung von heute.

Der Stadtrat beschließt, den Preis für die im städt.
Gaswerk vom 1. September 1882 bis dahin 1883 zum
Verkauf kommenden Kote wie im Vorjahre festzusetzen,
nämlich: für zerleinerte und gefiebte Kote 3 Mark im
Abonnement und 3 Mark 20 Pfennig außer Abonnement,
für Stück-Kote 2 Mark im Abonnement und 2 Mark 20
Pfennig außer Abonnement und zwar für je 100 Kilo-
gramm.

Der Bezirksamt teilt ein Gesuch der Herren **Marx**
Stahler & Barth um Erlaubnis zur Erbauung eines
Bauschreinergebüdes in der Gartenstraße zur Aeußerung
mit. Auf Antrag der Baucommission wird gegen die
Genehmigung des Gesuchs ein Einwand nicht erhoben.

Herr **Architekt Strieder** legt die mit den Accordanten
für die beim Schulhausbau in der Gartenstraße benötigte
Schmiedearbeit und die Lieferung des erforderlichen Eisens
abgeschlossenen Verträge vor. Dieselben erhalten die Ge-
nehmigung.

Der Bezirksamt teilt ein Gesuch der evang. Diakonissen-
anstalt mit, nach welchem dieselbe eine Verlegung des
Krankenhauses auf den Platz nördlich der Sophienstraße
beabsichtigt. Dem Gutachten des Disziplinarraths ent-
sprechend, wird beschlossen, gegen das Bauvorhaben nichts
einzuwenden.

Die erledigte Stelle eines Hilfsleichenträgers wird dem
Buchdrucker **Christian Martin** übertragen.

Mit Herrn **Sprecher**, Wirt zum König von Preußen,
wurde ein Vertrag abgeschlossen über die Vermietung von
Räumlichkeiten in seinem Hause, behufs Vornahme der
Fleischbeschau. Der Vertrag wird genehmigt.

Die erledigte Stelle eines Feuerwärters wird dem
Schuhmacher **Albert Stadler** hier übertragen.

Die Generaldirektion der Gr. Bad. Staatsbahnen
teilt den Entwurf des Winterfahrplans zur Aeußerung,
soweit er die städt. Strecke Karlsruhe-Marau betrifft, mit.
Gegen denselben wird nichts einzuwenden.

Die Lieferung des zur Bekleidung der Stadtdiener er-
forderlichen Luches soll im Soumissionswege vergeben
werden.

Im Monat Juli d. J. sind an Beerdigungstaren vom
Friedhof eingegangen: Vorbehaltenstaren für Begräbnisse
außer der Reihe 1065 M., für Begräbnisse in der Reihe
und zwar: 14 Begräbnisse I. Klasse 1646 M., 15 Be-
gräbnisse II. Klasse 1350 M., 23 Begräbnisse III. Klasse
837 M. 50 Pf., 40 Begräbnisse von Kindern 454 M.,
für das Aufsetzen von Grabsteinen 100 M.

In der Sitzung der Baucommission vom 31. Juli ist
ein Baugesuch des **Bad. Frauenvereins**, betreffend einen
Neubau an der Gartenstraße Nr. 33 mit 2 Stockwerken
und 7 Zimmern, zur Genehmigung gekommen.

Uheinwasserwärme

am 5. August 1882: 15 1/4 Grad.

Tran-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

5. August. **Cornill Reichlin** von hier, Papierfabrikant
hier, mit **Sofie Bihler** von München.
5. " **Wilhelm Schäfer** von Wilsberg, Fla-
schenhändler hier, mit **Marie Kiefer**
von Waldbrunn.

Eheschließungen:

5. August. **Detrich Schmitt** von hier, Schreinermeister
hier, mit **Anna Holl** von Gaggenau.
5. " **August Wittenauer** von Ruppenheim, Schnel-
dermeister in Gernsbach, mit **Karolina**
Müllisch von hier.
5. " **August Rohrbacher** von Rothensels, Schlosser
hier, mit **Seraphina Ziegler** von Wöschbach.

5. August. **Georg Giese** von Oberweiler, Schlosser hier,
mit **Theresia Bauer** von Altschweier.
5. " **Otto Weitzka** von Schliengen, Kaufmann
hier, mit **Lulise Studach** von hier.

Geburten:

31. Juli. **Eduard Karl**, Vater **Eduard Schmidt**, Ober-
lehrer.
2. August. **Heinrich Karl**, Vater **Christian Henning**,
Lüchener.
3. " **Rosa**, Vater **Andreas Körner**, Tagelöhner.
3. " **Frieda Kate Mathilde**, Vater **Theodor** von
Arnim, Rittmeister.
3. " **Karl August**, Vater **Heinrich Paul**, Ober-
schaffner.
3. " **Jakob Karl**, Vater **Jakob Sachs**, Kaufmann.
3. " **Emma**, Vater **Ferdinand Herschel**, Kaufmann.

Todesfälle:

4. August. **Friederike Fritsch**, Rentiere, ledig, alt 69
Jahre.
4. " **Ludwig Beyerle**, Schlosser, ledig, alt 51
Jahre.
4. " **Friedrich Heimerger**, ledig, alt 18 Jahre,
Vater + Gastwirth **Heimerger**.
5. " **Robert**, alt 6 Monate 20 Tage, Vater
Kaufher Stoll.
5. " **Christine Dänher**, alt 76 Jahre, Wittwe des
Bädermeisters **Dänher**.

Gebrannte Kaffee's

*15.1.

aus der fast in allen großen Städten Deutschlands eingeführten **Dampfbrennerei P. Schwing** sind zu haben: 1) in goldlackirten eleganten Blechdosen, in welchen der Kaffee **heiß verpackt** und **hermetisch verschlossen** ist, **jabrelang mit gleicher Güte und Aroma, auch selbst zu überseeischem Transport verwendbar**, per Pfund netto à M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.—; ferner: 2) in Holzpappschachteln à 1 Pfund und 1/2 Pfund netto, haltbar mehrere Monate, bei trockener Aufbewahrung, à Pfund M. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50 und 1.60, bei

M. Wolfmüller, Ecke der Werder- und Müppurrerstraße; **Karl Klein**, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße; **S. Zoller**, Ecke der Marien- und Schützenstraße; **C. Caspar**, Linkenheimerstraße; **Chr. Weigle**, Ecke der Douglas- und Altdemiestraße; **J. W. Roth**, Kaiserstraße 243; **W. Grimm**, Kaiserstraße 19; **Emil Richter**, Ecke der Sophien- und Hirschstraße; **G. Derndinger**, Ludwigplatz.

Die Weinhandlung von

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,

empfehl ihr Lager in- und ausländischer

Weine und Spirituosen

bei **soliden Preisen** und **aufmerksamster Bedienung**, in **Flaschen und Gebinden** jeder Grösse und zwar: **Weisse und rothe Tafelweine** jeder Art,

Bordeaux-, Burgunder-, Ungar- und Dessert-Weine,
feine **Pfalzer, Rhein- und Mosel-Weine**, **Wermuth-Weine**, **ärztlich empfohlenen Malaga**, **deutsche und französische Schaumweine** diverser Marken.

Ferner: **Aechtes Schwarzwälder- und Thal-Kirschenwasser**, **Zwetschgenwasser**, **Rum**, **Arac**, **Cognac**, **feinere Liqueure**.

Proben gratis stets zu Diensten.

Vollkommene Garantie für Naturreinheit der Weine.

Geschäftsempfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen aller Art Weißzeug sowie ganzer Ausstauern in bekanntlich schöner Arbeit. Hauptsächlich werden Herrenhemden, sehr gut sitzend, angefertigt in drei Systemen: Brust-, Rücken- und Seitenschluß sowie Brustschluß mittelst einer Verschlussfalte, wobei die Knopflöcher geschont sind, wie an Rücken- oder Seitenschluß. Probehemden werden gerne gefertigt. Zugleich diene meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich seit Kurzem in meinem Geschäfte eine Aenderung getroffen habe, und dadurch eine weit raschere Bedienung als bisher zusichern kann.
Hochachtungsvoll

Fr. Pfeiffer, Blumenstraße 27, 2. Stod.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 31. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Privatdocenten Dr. Friedrich Maxer an der Universität Heidelberg den Charakter als außerordentlicher Professor der philosophischen Fakultät daselbst zu vertheilen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 31. Juli d. J. gnädigst geruht, den Professor Dr. Alois Reichl an der Universität Graz zum ordentlichen Professor der Philosophie an der Universität Freiburg zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 31. Juli d. J. gnädigst geruht, den Ingenieur H. Klasse Hermann Manz in Ueberlingen zum Ingenieur I. Klasse zu ernennen.

Witterungsaussichten

für Sonntag den 6. August:

Keine wesentliche Aenderung des gegenwärtig herrschenden Wetters.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

1. Juli. Luise Marie, geb. den 6. Februar, Vater Zacharias Friedrich, Schreiner.
2. " Richard Wilhelm, geb. den 11. Januar, Vater Adolf Serrauer, Kaufmann.
2. " Anna Katharina, geb. den 19. Juni, Vater Maximilian Schuster, Werkschreiber.
2. " Elsa Franziska, geb. den 28. Mai, Vater David Hutt, Schuhmacher.
3. " Ernst Albert, geb. den 4. Juni, Vater Christian Wisel, Metzger.
3. " Regina, geb. den 19. Juni, Vater Franz Bopp, Schneider.
3. " Karl Wilhelm, geb. den 16. Juni, Vater Karl Schmidt, Schlosser.
6. " Elisabetha, geb. den 24. April, Vater Hermann Dorie, Schlosser.
6. " Pauline Wilhelmine, geb. den 18. Mai, Vater Ludwig Gänger, Metzger.
8. " Rudolf, geb. den 12. Mai, Vater Karl Krauß, Metzger.
9. " Dofar, geb. den 26. Juni, Vater Franz Wokaled, Schneider.
9. " Frieda Philippina und Augusta Cirriaka, Zwillinge, geb. den 27. Juni, Vater Friedrich Lindacker, Bäcker.
9. " Emil, geb. den 2. Juli, Vater Jakobus Merkel, Schneider.
9. " Albert, geb. den 24. Mai, Vater Friedrich Altmann, Wagner.
9. " Walfher Hermann, geb. den 31. März, Vater Jakob Bierling, Revisor.
9. " Paula Augusta Amalie Clementine, geb. den 14. Juni, Vater Friedrich Röderer, Blechner.
9. " Karl Gustav, geb. den 19. April, Vater Gustav Gubel, Schneider.
9. " Friedrich August Emil, geb. den 16. Juni, Vater Friedrich Kasper, Küfer.
9. " Anna Katharina, geb. den 26. Juni, Vater Gottfried Weigel, Maurer.
9. " Frieda Karoline, geb. den 31. Mai, Vater Philipp Nagel, Kaufmann.
9. " Berthold Albrecht, geb. den 12. Juni, Vater Christian Billing, Bauunternehmer.
10. " Georg Ludwig, geb. den 22. Juni, Vater Georg Schwyz, Schmied.
14. " Elsa Frieda, geb. den 26. Juni, Vater Georg Schlusser, Schneider.
16. " Leopold Heinrich Alexander, geb. den 20. Februar, Vater Leopold Ruppert, Revisor bei der General-Intendantur der Civilliste und preuß. Rent. a. D.
16. " Friedrich Karl Rudolf, geb. den 25. März, Vater Guido Steuer, Corps-Stub-Apostheler.
16. " Luise Christine, geb. den 24. Juni, Vater Jakob Nagel, Zimmermann.
16. " Karl Adolf Max, geb. den 26. Juni, Vater Adolf Manig, Instrumentenmacher.
16. " Helene, geb. den 9. Juni, Vater Philipp Müller, Hafner.
16. " Eva Katharina Karolina, geb. den 18. April, Vater Karl Fütterer, Schreiner.
16. " August Karl, geb. den 5. Juli, Vater Heinrich Wondon, Bierbrauer.
17. " Emma Dorothea, geb. den 16. Juni, Vater Bernhard Kirchenbauer, Bauunternehmer.
18. " Lydia Bertha Katharina, geb. den 6. Juni, Vater Karl Gräbener, großh. Hofgärtner.

19. Juli. Bertha, geb. den 11. Juli, Vater Gustav Lud. Soll, Lokomotivführer.
22. " Clara Wilhelmine, geb. den 25. Juni, Vater Ludwig Sturm, Kaufmann.
22. " Karoline Ida, geb. den 9. Juni, Vater Karl Krauß, Bäcker.
23. " Luise Elsa Eva, geb. den 28. Juni, Vater Heinrich Würth, Assistent.
23. " Friedrich Wilhelm, geb. den 5. Juli, Vater Bernhard Appel, Bierbrauer.
23. " Georg Adam, geb. den 8. Juli, Vater Wilhelm Mad, Schlosser.
23. " Emil Otto, geb. den 3. Juli, Vater Johann Schwellke, Schneider.
23. " Clara, geb. den 9. Juni 1876, Helene, geb. den 17. Juni 1877 und Mathilde, geb. den 19. März 1881, Vater Gustav Fleischhauer, Fabrikant.
24. " Eugenie, geb. den 13. Juli, Vater Martin Rupp, Blechner.
26. " Christian Friedrich und Gottlieb Wilhelm, Zwillinge, geb. den 10. Juli, Vater Christian Gamm, Handelsgärtner.
27. " Ludwig Wilhelm Emil, geb. den 6. Mai, Vater Ludwig Lendorff, f. pr. Major a. D.
27. " Gertrud Marie Anna Elisabeth, geb. den 8. Juni, Vater Dr. Karl Hartfelder, Archivar.
29. " Sofie Hermine, geb. den 17. Juli, Vater Reinhard Hannich, Lokomotivführer.
30. " Arthur, geb. den 1. Juli, Vater Karl Speer, Bäcker.
30. " Julius, geb. den 20. Juli, Vater Karl Hofmann, Maurer.
31. " Otto Wilhelm, geb. den 6. Juli, Vater Wilhelm Schumacher, Rathschreiber und Stadtrathsekretär.
31. " Bertha, geb. den 14. Juli, Vater Karl Hörr, Wirth.

Fremde

übernachteten hier vom 3. bis 5. August.

- Bayerischer Hof.** Frau Steuer von Heidelberg.
- Darmstädter Hof.** Zimmer, Kfm. v. Magdeburg. Meier, Kfm. v. Würzburg. Trezler, Priv. v. Mannheim. Dr. Walmer v. Ulm. Würzburger, Kfm. v. Eischheim. Schäfer, Kfm. v. Mannheim. Dr. Walter v. Dellbronn. Meider, Wollf, Weinheimer u. Herzog, Handelsl. von Zeiskam. Brofmer, Aktuar v. Bruchsal. Leibzahn, Kfm. v. Leipzig. Reil, Buchhdl. v. Mannheim. Frau Gmlich v. Strassburg.
- Erbrünnen.** Dr. Klaatsch, Geh. Sanitätsrath v. Berlin. Stein, Kfm. v. Chemnitz. Kusch, Kfm. von Altdorf.
- Geist.** Schildesheim, Kaufm. v. Köln. Schweizer, Kfm. v. Wühl. Reuß, Kaufm. v. Stuttgart. Deurer, Kfm. v. Gmündingen. Merz, Kfm. v. Ulm. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Künzle, Kfm. v. Sulzbach. Regel, Kfm. v. Freiburg. Levinger, Kfm. v. Mainz. Graf, Kfm. v. Köln. Klein, Kfm. v. Göttingen. Nachmann, Kfm. v. Hordten. König, Kfm. v. Lahr. Hummel, Ing. a. Braßilien. Schmitt, Kfm. v. Zell i. B. Bielger, Kfm. v. Oberkirch. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Bernhardt, Kfm. v. Mainz. Klingner, Kfm. v. Offenbach. Opitz, Kfm. v. Stuttgart. Metzger, Kfm. v. Neustadt a. M. Scheld, Kfm. v. Eischen. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Kerner, Kfm. v. Hennigheim. Reil, Kfm. v. Steinbach. Würner, Kfm. v. Driedenhofen. Gramer, Fabr. v. Lahr. Meyerer, Revisionsbeamter m. Frau v. Berlin.
- Goldener Adler.** Nau m. Frau von Oberkirch. Franz, Pfarrer v. Köln. Leon, Kfm. von Mannheim. Rinkerberger m. Frau v. Dresden. Langenmayer, Thillemus u. Fromans de Reuther, Stud. von Amsterdam. Hierab, Kfm. v. Ballenberg. Braun, Kfm. v. Meerzbürg. Meier, Kfm. v. Augsburg. Gringer, Kfm. von Drossa.
- Goldener Karpfen.** Hofheimer, Kfm. v. Müttenshausen. Sintern, Kunst-Blad. v. Dresden. Kern, Kfm. v. Lahr. Honersheim, Bildhauer v. Köln. Kasser, Gymnasial v. Lahr. Frank, Schlosser v. Mannheim. Irion nebst Kindern v. Christiania.
- Goldener Schen.** Lubshnekt, Kfm. v. Berlin. Frisch, Kfm. v. Dertlingen. Aufschubler, Kfm. v. Meisenheim.
- Goldene Traube.** Wanner u. Müller, Kfl. von Schopfheim. Grether u. Viertel v. Lörach. Windsfeld, Kfm. v. Stuttgart. Kaiser, Kfm. v. Barmen. Birke, Dolzhdl. v. Friedringsh. Vaas, Holzhdl. v. Conweiler. Baigtger, Priv. a. Italien.
- Grüner Hof.** Gabich, Kfm. v. Kassel. Rudolph, Kfm. v. Frankfurt. Metzger, Kfm. v. Stuttgart. Zuhlmann, Kfm. v. Grefeld. Mayer, Kfm. v. Muggensturm. Hermann, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Bernhardt, Kfm. v. Barmen. Standt, Kfm. v. Saargemünd. Göß, Kfm. v. Mannheim. Alsdorf, Kfm. v. Bieberich. Mannesberger, Kaufm. v. Achern. Bayer, Bautechn. v. Hlbesheim. Hellig, Beamter v. Sulmer. Gerbert, Lehrer v. Leopoldshafen. Jelenki, Künstler m. Frau v. Paris. Cluppen, General a. D. m. Frau a.

- Rußland. Fr. Deder, Priv. v. Oberhausen. Schmitz, Priv. v. Strassburg. Metzner, Fabr. v. Remagen. Sege-Kfm. v. Ludwigshafen. Merk, Kfm. v. Lffenbach. Swenden, Kfm. v. London. Vellingraih, Kaufm. v. Barmen. Meurer, Kfm. v. Eibersfeld. Bensch, Kfm. v. Hamburg. Rottmaier, Kfm. v. München. Weillhammer, Kfm. von Pfaffenhofen. Kitz, Priv. von St. Theresia. Blum, Prof. nebst Jöglingen v. Frankfurt. Mohr, Insp. mit Frau v. Magdeburg. Jones, Priv. v. Abergstritt (England). Dr. Michelson v. Buzaresth. Zilcher, Priv. m. Fam. v. Frankfurt. Müller, Priv. von Worms. Fr. Holz, Priv. v. Sieberdingen. Nangels, Def. v. Heidelberg.
- Hotel Germania.** Sander, Hauptmann v. Lahr. Gollanz, Kfm. v. Berlin. Westermann, Kfm. v. Herzberg. Mors, Kfm. m. Fam. v. Greuznach. Wis, Kfm. v. Paris. Kann, Kaufm. u. Verneis, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Emant, Rent. m. Fam. v. Gravenhagen. Sabernidel, Rent. m. Fam. v. Neuchen. Hammann, Fabr. m. Frau v. Offenbach. Kahn, Rent. m. Frau v. Paris. Jung, Rent. m. Fam. v. Wiesbaden. Gharpentier, Rent. m. Sohn v. Lagny. Neudorf, Rent. v. Götting. Wart, Rent. m. Frau v. Bad Dürkheim. Dr. Menges, Rent. v. Elmberg. Leising, Prof. v. Brezlau. Graf, Ing. von Darmstadt. Gauchaut, Rent. m. Frau a. Holland. Trese, Kfm. v. Bremen. Redelsheimer, Kfm. v. Berlin. Janell u. Sohn, Kfl. v. Rom. Bräuer, Kfm. v. Augsburg. Baumann u. Pöhl, Kfl. v. Berlin. Grosch, Kfm. v. Götting. Steger, Major v. Freiburg. Schmitz, Rent. m. Sohn v. Heidelberg. Frau Bunnock, Rent. mit Tochter u. Ved. v. Berlin. Walthier, Beamter v. Ober-Jangelheim. Frau Röhner, Rent. mit Tochter v. Basel.
- Hotel Große.** v. Randebr. Major v. Strassburg. v. Gattin, Major m. Frau v. Darmstadt. Widert, Kfm. v. Eibersfeld. Wöler, Kfm. v. Donadrück. Gause und Bendheim, Kfl. v. Frankfurt. Goldmann, Kfm. v. Bielefeld. Busse, Kfm. v. Berlin. Neesmann, Kfm. v. Dortmund. Grundmann, Kfm. v. Wien. Wagner, Kfm. v. Effen. Helbig, Kfm. v. Dresden. Kohl, Kfm. v. Frankfurt. Spörr, Kfm. v. Stuttgart. Helfenstein, Kfm. v. Pirna. Thiesen, Kfm. v. Düsseldorf. v. Gärten, Kfm. v. Eibersfeld. Glarenbach, Kaufm. v. Grefeld. Giffeld, Kfm. v. Berlin. Huet, Priv. m. Frau v. Paris. Walz, Priv. m. Frau v. Frankfurt.
- Hotel Stoffleth.** Schäfer, Kfm. v. Ludwigshafen. Bladt, Orometer u. Hecht, Kaufm. v. Algen. Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Karf, Kfm. v. Köln. Ugin, Kfm. v. Lahr. Verschlag, Kfm. u. Paddach m. Fam. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Heilbronn. Knothe, Kfm. v. Aichsfenburg. Steinbach, Kfm. v. Münden. Schilling, Kfm. v. Konstanz. Lanz, Kaufm. v. Worms. Schenermann, Kfm. v. Freiburg. Lüthy, Kfm. v. St. Gallen. Gmmerling u. Kreuter, Kfl. v. Frankfurt. Gottschalk, Kfm. v. Mainz. Heinemann, Kfm. v. Eibersfeld. Knorr, Rent. v. Neuhalden. Länger, Pflanze v. Tahet (Australien). Lengner, Prof. v. Wiesbaden. Paddach, Reg.-Baumstr. m. Fam. v. Frankfurt.
- Hotel Tannhäuser.** Brandstrup, Kfm. v. Hamburg. Burgin, Kfm. v. Schaffhausen. Gdert, Kfm. v. Ulm. Weber, Kfm. v. Breiten. Kaufmann, Kfm. von Frankfurt. Gerlach, Weinhdl. v. Berlin. Schützer m. Frau u. Tochter a. America. Baumann, Stud. v. Freiburg. Biegler, Lehramtsprakt. v. Lörach. Thoma, Amtsrichter v. Pforzheim.
- König von Preußen.** Heberlin, Kfm. v. Deggenfronn. Burtford, Kfm. von Freiburg. Schnauser, Kfm. v. Unterjettingen. Wolfarth, Kfm. v. Stuttgart.
- Rassauer Hof.** Wolf, Kfm. v. Köln. Heidenheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Dr. Biff, Rabbiner v. Memel. Berger, Kfm. v. Düsseldorf. Weil, Kfm. v. Offenbach. Wormser m. Tochter v. Mannheim. Wendel, Kfm. v. Köln. Bristel, Kfm. v. New-York.
- Rußbaum.** Eßram, Ing. v. Paris. Kehler, Photograph v. Redarau. Jüling m. Fam. v. München. Karcher, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Kfm. v. Strassburg.
- Prinz Max.** Seidelberger, Kfm. v. Mannheim. Hesse, Kfm. v. Stuttgart. Kdiel, Kfm. v. Schleit. Reit u. Mühlemaler, Kfl. v. Frankfurt. Fuchs, Kfm. v. Münschen. Eogen, Kfm. v. Freiburg. Fr. Uzhöfer v. Mengentheim. Mühlemelster, Kfm. v. Aachen. Kalk, Kfm. v. Bodenheim. Heinrich, Kfm. v. Frankenthal. Bougard, Kfm. v. Hohenlimburg. Meurer, Kfm. v. Steeb. Solwe, Fabr. v. Iserlohn.
- Nothes Haus.** Deder, Pfarrer v. Ravensburg. Becht, Fabr. m. Frau v. Prag. Vater, Rent. m. Frau v. New-York. Zimmer, Kaufm. v. Heidelberg. Markmann, Kfm. v. Newiges. de Dret, Kfm. v. Strassburg.
- Schwarzer Adler.** Rothfuß, Priv. v. Batersbronn. Fr. Krug v. Strassburg. Walzacher, Gymnasial v. Berlin. Bösch, Kfm. v. St. Gallen.
- Silberner Anker.** Buden, Monteur v. Augsburg. Gppinger, Kfm. v. Gppingen. Bender, Werksführer von Hahmersheim. Klein, Brauer v. Einbelsagen. Blesch u. Wegel v. Hochstetten. Binder v. Augsburg.

Gottesdienst. — 6. August 1882.

Verichtigung.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.